

Publizistik und Kommunikation - Neues aus dem Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft Universität Wien

8. Oktober 2010

Personalia

- Prof. Dr. Klaus Schönbach ist seit dem 1. Oktober 2010 neuer Institutsvorstand. Er hat den Lehrstuhl für Allgemeine Kommunikationswissenschaft inne und kommt von der Universität Amsterdam, wo er Institutsdirektor und Studienprogrammleiter war. Davor hat Schönbach das Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung in Hannover aufgebaut und geleitet. Von 2005 bis 2008 arbeitete er an der Zeppelin-Universität, Friedrichshafen, als Dekan und zuletzt als Vizepräsident.
- Prof. Dr. Hannes Haas ist seit dem 1. Oktober 2010 Vizedekan der Fakultät für Sozialwissenschaften und dort vor allem zuständig für die interne und externe Kommunikation der Fakultät.
- Dr. Marian Adolf, Doktorand unseres Instituts 2005, wurde zum Juniorprofessor für Medienkultur der Zeppelin-Universität, Friedrichshafen, ernannt. Wir gratulieren!
- Selma Alic, Sekretärin am Lehrstuhl von Prof. Grimm, hat geheiratet und heißt jetzt Alic-Turina. Herzlichen Glückwunsch!
- Prof. Dr. Thomas Bauer war im August und September 2010 auf Einladung der brasilianischen Forschungsgesellschaften FAAB und CISC Gastprofessor an den Universitäten Pontificia Universidade Católica, Universidade Paulista und Universidade Estadual de São Paulo.
- Dr. Petra Herczeg hat seit Anfang Oktober eine Senior-Lecturer-Stelle übernommen. In ihrer Lehre und Forschung befasst sie sich mit Migrations-, Integrations- und Kommunikationsforschung; interkultureller Kommunikation; Journalismusforschung und mit Kindern und Medien. Einen besonderen Schwerpunkt bildet für sie auch die Vermittlung von journalistischen Praxisfeldern.

Zwei neue Postdocs:

- Dr. Kati Förster promovierte nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre am Lehrstuhl für Marktorientierte Unternehmensführung der TU Dresden. Danach Forschungsaufenthalt in San Diego. Von 2004 bis 2010 Dozentin in den Studiengängen Medienmanagement sowie Media- und Kommunikationsberatung der Fachhochschule St. Pölten; interimistische Studiengangsleitung; Aufbau und Leitung des Forschungsinstituts Medienwirtschaft. Im Frühjahr 2010 Forschungsaufenthalt an der University of South Florida. Forschungsschwerpunkt: Medienmarken-Management.
- Dr. Katharina Kleinen-von Königslöw. Studium der Kommunikationswissenschaft in München und Paris. Am Sonderforschungsbereich 'Staatlichkeit im Wandel' der Universität Bremen/Jacobs University hat sie die Transnationalisierung nationaler Öffentlichkeiten in Europa untersucht. Promotion 2008 bei Hartmut Wessler. Weitere Schwerpunkte: die Verknüpfung quantitativer und qualitativer Methoden (insbesondere im Bereich der Inhaltsanalyse) und Fragen der gesellschaftlichen Integration und Fragmentierung durch Mediennutzung.

Gäste am Institut:

Dr. Abdul Hassan Hasbullah Hayastani, Associate Professor am filmwissenschaftlichen Institut der University of Malaya, Kuala Lumpur, Filmregisseur und Absolvent unseres

Instituts (2005), verbringt derzeit sein Sabbatical an unserem Institut mit dem Forschungsprojekt „Creative-Industry Markets: A Comparative Analysis Related to Armenia, Austria, Estonia, Malaysia and Slovenia“, unter der Supervision von Prof. Thomas Bauer.

Neues von der Studienprogrammleitung

Um Studierenden zu helfen, deren Muttersprache nicht deutsch ist, hat unser Institut 2006 unter der Projekt-Verantwortung von Julia Wippersberg und der Betreuung von Barbara Korb das (an der Universität Wien einzigartige) Buddy-Projekt ins Leben gerufen, in dem deutschsprachige Studierende ihre ausländischen Kommilitoninnen und Kommilitonen begleiten. Bitte schauen Sie sich die komplett neu gestaltete Homepage des Projekts an: <http://buddy-projekt.univie.ac.at>

Neues von der Fachbereichsbibliothek

- Die Fachbereichsbibliothek bietet Führungen durch die Bibliothek an. Termine finden Sie auf der Homepage unter http://bibliothek.univie.ac.at/fb-publizistik/bibliotheksführungen_1.html
- Selbstverständlich sind Führungen auch im Rahmen von Lehrveranstaltungen möglich. Anfragen: fbpublizistik.ub@univie.ac.at
- Bis Ende Jänner 2011 bietet die Universitätsbibliothek einen Testzugang zur APA DeFacto-Campus Datenbank an – allerdings beschränkt auf 50 gleichzeitige BenutzerInnen. Sobald diese Zahl erreicht ist, erscheint "PRESSESPIEGELLOGIN". Bitte NICHT einloggen. Versuchen Sie die Datenbank zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu öffnen. Weitere Informationen und Zugang zur Datenbank: <https://dbs.univie.ac.at/?aid=1940;f=1600>
- Übrigens ist vieles von der österreichischen Tagespresse auch in der Volltextdatenbank Wiso Praxis/Presse verfügbar: <https://dbs.univie.ac.at/?aid=1790;f=1600>.

Neues von der Medientechnik

- Seit Beginn des Semesters ist unsere Lehrredaktion mit neuen iMacs ausgestattet. Die alten stammten immerhin schon aus dem Jahr 2005. Als Betriebssystem läuft nun das aktuellste Mac OS: 10.6. Die neuen iMacs haben einen SD-Card Slot unterhalb des DVD-Laufwerks, d. h. es können Kamera-SD-Karten direkt gelesen werden. Aber bitte eine solche Karte nicht irrtümlich in den Schlitz des DVD-Laufwerks stecken!
- Nach fünf Jahren Dauerbetrieb konnten auch die Kameras ersetzt werden (diese stehen übrigens zum Verkauf!). Wir haben jetzt 22 neue bandlose Kameras zur Verfügung (plus 1 Stk. eiserne Reserve ...).

Neue Publikationen

- Ahbe, T., Gries, & Schmale, W. (Hrsg.)(2010). *Die Ostdeutschen in den Medien: Das Bild von den Anderen nach 1990*. http://www.bpb.de/publikationen/IBK8WE,0,Die_Ostdeutschen_in_den_Medien.html
- Burkart, R. , & Rußmann, U. (2010). Journalism, democracy and the role of doubts: An analysis of political campaign communication in Austria. *Studies in Communication Sciences*, 1, 11-27. <http://www.scoms.ch/>
- Schwarzkopf, S., & Gries, R. (Hrsg.)(2010). *Ernest Dichter and motivation research: New perspectives on the making of post-war consumer culture*. Houndmills, Basingstoke: Palgrave Macmillan.
- Wurff, R. van der, & Schönbach, K. (2010). Between profession and audience: Codes of conduct and transparency as quality instruments for off- and online journalism. *Journalism Studies*. Advance online publication. <http://dx.doi.org/10.1080/1461670X.2010.506055>

Unser Institut in den Medien

- Die Oktober-Ausgabe von *deScripto: The Journal for Media on South-East Europe* hat den Fokus Medienlandschaft Slowakei. Die Zeitschrift wurde 2004 von Prof. Thomas Bauer in Kooperation mit der *South East European Media Organisation* zur Mobilisierung des Balkan-relevanten Mediendiskurses gegründet.
- Auf standard.at findet sich ein Bericht über Petra Herczogs Pilotstudie "Journalismus und Migration": <http://dastandard.at/1285200161429/Keine-Foerderung-keine-Vorbilder>

Tagungen und Vorträge

- Prof. Maximilian Gottschlich spricht am 20. Oktober 2010 in der Synagoge Graz über grundlegende Probleme jüdisch-christlicher Verständigung und liest aus seinem 2008 erschienenen Buch "Versöhnung: Spiritualität zwischen Thora und Kreuz. Spurensuche eines Grenzgängers".
- „The Early Days of Survey Research and their Importance Today“, lautete der Titel der Tagung der WAPOR (World Association for Public Opinion Research), die vom Institut in Kooperation mit den Fakultäten für Sozialwissenschaft der Karls-Universität Prag und der Universität Wien vom 1. bis 3. Juli 2010 an der Universität Wien ausgerichtet wurde. Hannes Haas und WAPOR-Präsident Thomas Petersen leiteten die Tagung; Katharina Lobinger zeichnete für die Organisation verantwortlich.
- Vom 30.9. bis zum 2.10. fand an der Universität Wien der 5. Workshop der Forschungsgruppe Werbung statt - Thema „Qualitäten der Werbung – Qualitäten der Werbeforschung“. Organisation: Katharina Lobinger, Tagungsleitung: Hannes Haas, Gabriele Siegert (Uni Zürich), Sascha Demarmels (HS Luzern) und Katharina Lobinger. Aus unserem Institut referierten Julia Wippersberg zu „Ziel-Strebigkeit sichert Qualität“, Kati Förster (mit Kelly P. Werder, University of Southern Florida) über „Message effects on brand associations and behavioral intentions: An experimental study in the U.S. and Austria“ und Peter Szyszka über „PR-Qualitäten in der Marktkommunikation“.
- Prof. Thomas Bauer hat auf der von der Gregorianischen Universität in Rom und der Kongregation der Jesuiten veranstalteten Konferenz "Theologie und Kommunikation" in Santiago de Chile im September einen Vortrag gehalten zu "Postmodern Religion: A Phenomenon of Converging Communication Cultures and Media Change in a Globalization Environment".
- Cornelia Brantner und Petra Herczeg halten in der nächsten Woche einen Vortrag auf der Konferenz der European Communication Research and Education Association (ECREA) in Hamburg: "The life of a new generation": Production, content and cross-media strategies of transcultural ethnic media in majority language. An Austrian case“.

Forschungsprojekte

- „Qualität des öffentlichen politischen Diskurses in der Wahlkampfkommunikation über vier Jahrzehnte (1966-2008)“. Leitung: Roland Burkart, Mitarbeit: Uta Rußmann. In Kooperation mit der Akademie der Wissenschaften (Leitung: Gabriele Melischek) – Auswertungszeit und Finalisierung wurden um zwei Jahre verlängert. <http://www.univie.ac.at/Publizistik/ForschungsprojektBurkart.htm>
- Ist das Internet gefährlich für die Demokratie? Dazu geht in den nächsten 14 Tagen eine repräsentative Umfrage unter 3.000 Österreicherinnen und Österreichern ins Feld. Sie erforscht, ob die Angebotsfülle im Internet tatsächlich dafür sorgt, dass wir alle „Informations-Eremiten“ werden, uns nur noch um unsere Hobbys kümmern und uns nicht mehr über öffentliche Angelegenheiten informieren. Projektleitung: Klaus Schönbach, Finanzierung: Amsterdam School of Communication Research (ASCoR).

Neues von der IG Publizistik

- Der nächste IST (Instituts-Smalltalk) für Lehrende findet dieses Semester am Mittwoch, 20. Oktober, um 20:00 Uhr im Uni-Bräuhaus (Campus, altes AKH) statt. Zu- bzw. Absagen bitte bis 11. Oktober an krivo_publizistik@gmx.at
- Die Vollversammlung der Universität Wien findet am Dienstag, 19. Oktober 2010, von 15:30 bis 17:30 Uhr im Juridicum (Hörsaal U10, Schottenbastei 10-16) statt.

Neues von unseren Partnerinstitutionen in Österreich

- Prof. Dr. Otfried Jarren, Universität Zürich, spricht am Montag, 11. Oktober, 18:15 Uhr, im Festsaal der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (Dr. Ignaz-Seipel-Platz 2) im Rahmen der Hedy-Lamarr-Lectures der ÖAW über „Intermediäre Organisationen: Infrastruktur für die Wissens- und Informationsgesellschaft“.
- Die *European Society for Education and Communication* (Präsident: Prof. Thomas Bauer) verleiht in Kooperation mit der Stadt Wien und im Namen unseres Instituts den *Erasmus EuroMedia Award* für Medienproduktionen, die sich im Europa-Diskurs engagieren. Zeit: Freitag, 15. Oktober, 14:00 Uhr, Ort: Stadtsenat-Sitzungssaal, Rathaus Wien. Der diesjährige Länder-Fokus: Türkei. Alle sind herzlich eingeladen - auch zum abendlichen Empfang in der türkischen Botschaft. Anmeldungen sind allerdings erforderlich: office@euromediaawards.eu
- Okto feiert am 20. Oktober 2010 im WUK sein 5-jähriges Bestehen. Wir sollten mitfeiern, denn unser Institut ist an der Idee und der Errichtung von Okto nicht unbeteiligt. Der Community-TV-Sender Okto hat u. a. auch seine Wurzeln in dem am Institut gegründeten utv (university tv). Vorsitzender des Herausgeberverbandes, der im Jahr 2004 im Auftrag der Stadt Wien konstituiert wurde, ist Prof. Thomas Bauer. Mehr auf: www.okto.tv

Neues von unseren Partnerinstitutionen international

- Im September hat uns Prof. Dr. Novica Milic, Vizedekan der Fakultät für Medien und Kommunikation der privaten Universität Singidunum, Belgrad besucht, um eine mögliche Zusammenarbeit zu sondieren.
- Prof. Dr. Thomas Bauer hat von einer Reise nach Südostasien ein „memorandum of understanding“ für eine Zusammenarbeit mit der Mindanao University of Science and Technology, Philippinen, mitgebracht. Jetzt müssen wir nur noch unsere Universität überzeugen ...

Termine

Oktober 2010:

11. 15 – 16 Uhr: Jour fix, Amtsübergabe des Institutsvorstands, Foyer 3. Stock, Schopenhauerstr. 32
15. ESEC-Preisverleihung im Rathaus Wien, Empfang der türkischen Botschaft
20. 20 Uhr, IST der IG Publizistik
Vortrag und Lesung Prof. Gottschlich in Graz
21. 13 Uhr, Redaktionschluss des nächsten Newsletters
16 Uhr, AG Methodenentwicklung, Treffen in der Lammgasse.
22. Sitzungen der Berufungskommissionen für unsere drei neuen Lehrstühle (Medienwandel, Werbeforschung, Public Relations)

November 2010:

Dezember 2010:

9. – 11. (noch tentativ:) Berufungsvorträge für unsere drei neuen Lehrstühle

Januar 2011:

Bitte martina.winkler@univie.ac.at kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.